

Instruktionsoffiziere der Festungstruppen: Hauptmann der Festungstruppen Gubler, Friedrich, von Zürich, Verwalter des Fort Airolo, und Oberlieutenant der Festungstruppen de Montmolin, Louis, von Neuenburg, Kanzleisekretär I. Klasse des Festungsbureaus St. Maurice.

Kanzlist I. Klasse des Festungsbureaus St. Maurice: Genie-Oberlieutenant Magnenat, Henri, von Vaulion, Ingenieur, in Lausanne.

*Volkswirtschaftsdepartement.*

Abteilung Gesundheitswesen.

II. chemischer Assistent am Laboratorium des eidgenössischen Gesundheitsamtes: Vautier, Ernst, von Lausanne, bisher III. Assistent.

## Bekanntmachungen

von

### Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

#### Bruttoertrag der eidgenössischen Stempelabgaben.

Abgabe auf	im Monat Mai		1. Januar — 31. Mai	
	1920	1919	1920	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Obligationen . . .	398,798. 94	427,637. 35	1,924,210. 69	1,948,169. 60
Aktien . . . . .	595,711. 50	788,857. 40	3,272,555. 65	3,451,899. 05
Stammkapitalanteile	1,894. 05	5,273. 25	40,336. 18	113,702. 23
Ausländ. Wertpapieren	4,856. 80	29,138. 72	152,468. 50	92,564. 50
Wertpapierumsätzen .	35,449. 05	36,279. 25	200,943. 60	167,849. 09
Wechseln und wechsel- ähnlichen Papieren	384,665. 25	251,990. 05	1,786,115. 05	1,439,461. 30
Prämienquittungen .	117,337. 30	125,132. 45	1,194,581. —	998,367. 19
Bussen . . . . .	591. 90	1,170. 38	14,426. 55	3,154. 63
<b>Total</b>	<b>1,539,304. 79</b>	<b>1,615,478. 85</b>	<b>8,585,637. 22</b>	<b>8,265,167. 59</b>

## Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1920	1919	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende April . . . . .	2309	260	+ 2049
Mai . . . . .	800	169	+ 631
Januar bis Ende Mai . . . . .	3109	429	+ 2680

Bern, den 16. Juni 1920.

(B.-B. 1920, III, 252.)

Eidg. Auswanderungsamt.

## Rückgabe der Kautions an den Phœnix Assurance Company Limited, Feuerversicherungsgesellschaft in London.

Der „Phœnix“ hat im Jahre 1912 auf die schweizerische Konzession für die Feuerversicherung (direktes Geschäft) verzichtet. Im direkten Geschäft beschränkte sich seither seine Tätigkeit in der Schweiz auf die Abwicklung der in der Schweiz noch laufenden Verträge. Die Direktion des „Phœnix“ hat den Nachweis geleistet, dass sie zurzeit ihr direktes schweizerisches Geschäft vollständig liquidiert hat. Sie stellt demnach das Gesuch, es möchte ihr die in der Schweiz hinterlegte Kautions im Betrage von Fr. 50,000 zurückerstattet werden. Gemäss Art. 9, Abs. 3, des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 25. Juni 1885 und Art. 7 der Verordnung über die Kautions der Versicherungsgesellschaften vom 12. Oktober 1886 wird das Begehren des „Phœnix“ öffentlich bekanntgemacht. Einsprachen, mit Begründung, gegen die Herausgabe der Kautions sind bis zum **31. Dezember 1920** dem eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen.

Bern, den 8. Juni 1920.

(3..)

Eidgenössisches Versicherungsamt

## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1920
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.06.1920
Date	
Data	
Seite	716-717
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 593

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.